

## 81. Newsletter Freundeskreis Degerlocher Flüchtlinge vom 2.2.2020

Informationen an den FDF und aus dem FDF sollen hier für alle Freunde knapp zusammengefasst werden. Die bisherigen Newsletter findet ihr auf <http://fluechtlinge-degerloch.de/newsletter-archiv/>.

Ankündigungen, Beiträge, Neuigkeiten, Lob, Kritik, Zuspruch bitte an [kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de](mailto:kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de). Das Kommunikationsteam des FDF – Bärbel Otto und Ulf Kumm

**FDF-Treffen (Protokoll):** am 21.1. trafen sich 18 Personen aus FDF, Jugendarbeit (ejw) und aus den Unterkünften (DRK). [HIER kann man das Protokoll Herunterladen](#). Es wurden einige gute neue Ideen entwickelt. Herzlichen Dank an alle, die dabei waren und an diejenigen, die bei der Umsetzung der Ideen helfen wollen.

**Betreuung für Flüchtlinge gesucht:** Besonders für die Helene-Pfleiderer-Str. suchen wir Ehrenamtliche, die einzelne Flüchtlinge bzw. Familien besuchen, reden, unterstützen. Es kommen immer wieder neue Flüchtlinge in die Unterkunft, die sehr froh wären, wenn ihnen jemand zur Seite steht und ihnen bei alltäglichen Schwierigkeiten hilft.

Folgende Aktivitäten stehen an: (einmalige Aktionen aber auch Hilfe über einen bestimmten Zeitraum): Fahrradaktion im Frühjahr: Räder aussortieren oder reparieren, Erzählnachmittage und Vorleseprojekt, Unterhaltung bei Schach- oder Backgammon, Filmabende organisieren (hat jemand einen Beamer zum ausleihen?), Flure in der Unterkunft streichen. [Das Team der HPS hat dazu einen Aufruf verfasst \(herunterladen\)](#) und hofft, dass sich Freiwillige finden, die dazu beitragen, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Wir wollen einen ähnlichen Aufruf auch im Degerloch-Journal veröffentlichen.

Das Jugendwerk der evangelischen Kirche Degerloch möchte auch stärker auf die jugendlichen Flüchtlinge zugehen und sie einbinden. Gerade für die jungen Geflüchteten sind Kontakte mit Gleichaltrigen wichtig.

Vielversprechend (besonders für jüngere Geflüchtete) sind sportlichen Aktivitäten. Wer hier Verbindungen hat oder selbst was probieren möchte, ist herzlich eingeladen. (gerne bei <mailto:kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de> melden). Auch die Internationale Schule will versuchen, hier etwas zu starten.

**Betreuung für syrische Familie:** Konkret gibt es folgende Anfrage von [Christina Eirermann \(DRK HPS\)](#): "... eine weitere Bitte wurde an mich herangetragen von einer sehr netten Familie, die bei uns auf dem Stockwerk wohnt – die Kinder mag ich sehr!: .... Zwei Mädchen einer Familie aus Syrien brauchen Unterstützung bei den Hausaufgaben. Die Mutter kam deshalb nach einem Elterngespräch in der Filderschule zu uns. Die Mädchen gehen dort in Parallelklassen, Klassenstufe 2. Die ältere wiederholt gerade die 2. Klasse. Wir erleben die Mädchen wie auch ihre beiden vierjährigen Zwillingsschwestern als aufgeweckte und reizende Kinder, aber vor allem mit dem Lesen hapert es. Die beiden kommen erst um 16 Uhr aus der Ganztagsbetreuung. ... Wir haben auch einige Familien mit mehreren Kindern, die sich über Unterstützung freuen würden. Die Eltern drücken immer ihr Bedauern aus, dass ihr Deutsch nicht ausreicht, um den Kindern zu helfen. Ich habe das Gefühl, dass Lesen vielen schwer fällt, weil sie manche Wörter nicht erfassen und damit auch den Sinn nicht. Sie lesen dann einzelne Wörter, können diese aber nicht richtig verbinden. Wenn sich viele Menschen melden sollten, werden wir also sicher niemanden abweisen müssen!"

Wer Lust hat, das einfach mal zu probieren bitte melden an [kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de](mailto:kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de) oder [Christina Eiermann \(DRK\)](#)

**Freundeskreis Flüchtlinge Universität Stuttgart:** [Mhd Manar Al Khawam](#) Mobil: +49 162 243 3825 schreibt: Anbei leite ich Ihnen das Projekt "H&M Meets the World" für Menschen mit Fluchterfahrung weiter. Wer kann mitmachen? Jeder, der Interesse daran hat, neue interessante Menschen kennenzulernen, an einer Idee mitarbeiten will, die einen Beitrag zu mehr Toleranz und Vielfalt in der Stadt leisten wird, an den gemeinsamen Treffen Zeit hat an der Idee mitzuarbeiten und seine Deutschkenntnisse ab dem Bereich B1/B2. Wer Interesse hat, sollte sich unter [stuttgart@supportgroupnetwork.org](mailto:stuttgart@supportgroupnetwork.org) melden und kurz schreiben: Wer Er/Sie ist? Und Warum bei "H&M meets the world" dabei sein? [Alle andere Informationen finden Sie im angehängten Flyer.](#)

**Verhandlungstermine beim Verwaltungsgericht:** Das Asylpfarramt schreibt: Falls Flüchtlinge einen Termin haben, sollten sie unbedingt auf die im Einladungsschreiben genannte Adresse achten. Es gibt mehrere Standorte und z.B. Google führt u.U. in die Irre. Wenn man nicht pünktlich erscheint verliert man das Recht zur Verhandlung!

*Manchmal reicht es schon einen einzigen Schritt zu machen, um anderen ein Vorbild zu sein.*